



Code of Conduct – Verhaltenskodex des Universitätsklinikums Essen

16.01.2026

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

in unserer hochkomplexen, von vielen Regularien und Vorschriften geprägten Welt ist es mitunter schwierig, sich entsprechend den gesetzlichen Vorgaben, den eigenen Ansprüchen sowie den Erwartungen der Kolleginnen und Kollegen sowie unserer Patientinnen und Patienten zu verhalten. In einem medizinischen Betrieb wie einer Universitätsmedizin, wo wir jeden Tag mit herausfordernden Situationen und schwierigen Entscheidungen konfrontiert werden, gilt dies in besonderem Maße.

Wie viele andere große Unternehmen hat daher das Universitätsklinikum Essen den beigefügten „Code of Conduct – Verhaltenskodex“ entwickelt, der allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ein Gerüst für Ihr persönliches Verhalten am Arbeitsplatz bietet. Er ersetzt den bisher geltenden Verhaltenskodex, der als „Compliance-Richtlinie“ vom 31.12.2016 in roXtra abgespeichert ist. Den neuen Code of Conduct finden Sie hier: <https://roxtra.uk-essen.de/Roxtra/doc/showfile.aspx?FileID=84779>

Der Code of Conduct stellt gesetzeskonformes, aber darüber hinaus auch wertschätzendes und respektvolles Verhalten entsprechend unseren Werten sicher. Er ist somit eine wichtige Orientierung und Hilfestellung für unseren Arbeitsalltag und gilt verbindlich für alle Beschäftigten des Universitätsklinikums Essen und somit für sämtliche Funktionsbereiche und alle Führungs- und Hierarchieebenen.

Der Code of Conduct ersetzt jedoch nicht die individuelle Beratung durch die Abteilung Compliance – nehmen Sie den persönlichen Austausch in allen Zweifelsfällen gerne weiterhin in Anspruch.

Ein Code of Conduct spiegelt immer nur die aktuellen gesetzlichen Vorgaben, aber auch die gültigen gesellschaftlichen, moralischen und ethischen Wertvorstellungen wider. Jeder Verhaltenskodex ist somit ein Produkt und Ausdruck der Wertvorstellungen seiner Zeit. Daher ist auch der Code of Conduct des Universitätsklinikums Essen nicht für alle Zeit in Stein gemeißelt, sondern vielmehr ein dynamisches Instrument, das kontinuierlich weiterentwickelt wird und weiterentwickelt werden muss.



Zur Teilnahme an diesem Prozess laden wir Sie herzlich ein. Kommen Sie gerne persönlich auf den Vorstand oder die Abteilung Compliance zu, wenn Sie Anmerkungen, Ergänzungen oder Veränderungswünsche haben.

Nur dann ist gewährleistet, dass unser Verhaltenskodex nicht nur ein seelenloses Dokument ist, sondern tagtäglich von allen gelebt wird.

Prof. Dr. med. Angelika Eggert

Prof. Dr. Jan Buer

Dr. Johannes Hütte

Andrea Schmidt-Rumposch